



Informationen aus Alberschwende
Nr. 9 – November 2006

s' Leandoblatt

www.alberschwende.at

As heorbschtolot

Neabl litt schoa schwear im Tal,
meangsmoal schöa – doch sus a Qual.
Kaum a Hond sioscht voarum Gsiht,
as ischt gad zum Vrtwiero griet.
S'Obs ischt hun – u. Bömm fascht lear,
dr Garto grummt – dr Moscht im Kear.
S'Veahle neamnt s'letscht Gräs no zämmo,
a schöana Heorbscht ka oas vrweanno.
Wenns Weattr no herrlich ischt u. wundrbar,
tuots alls no nützo – däs ischt klar.
Ma sött no holzo – rummo – dungo,
jedo Tag weord no Arbat gfuno.
Üboralumar töand Tierle Voarroat sammlo,
zmoal weordse s'Weattr denn halt wandlo.
D'Sunno loat ouh noa a Kraft,
üboral goacht zruck dr Saft.
D'Schatto wearod allad längor,
d'Bluomo fallod ab am Gländr.
Früh dunkol werdä – u. ouh koalt,
bloast meangsmoal käl duor jeda Schpoalt.
Langsam goacht d'Natur zr Ruoh,
a Schneeluft züht duor Mark und Bu.
Dr Heorbscht heat s'Zeptr fescht in Händö,
doch ab u. zuo klöcklot dr Weantr schoa an Wändö.
Und mit am Lüftle – odr gonz schtill,
kunnt vliecht a Schneele – wio Gott will.

Anton Maldoner

VON EINEM ZUM ANDERN...

TELEFON-NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr 122 Rettung 144 Polizei 133

Jahrgang 1933

Der Jahrgang 1933 trifft sich zu einem gemütlichen Plausch im Gasthaus Taube am **Samstag, den 25. November 2006, 20.00 Uhr.**

ca. 140 m² Bürofläche im Zentrum (Gunz-Haus) zu vermieten.

Lage im 1. und 2. OG.
Zusätzlich eine große, teilweise überdachte
Terrasse.
Termin: ab 01.01.2007
Kontakt: Gemeinde Alberschwende,
Tel. 4220, E-Mail: gemeinde@alberschwende.at

Möchten Sie geringfügig beschäftigt bei unserem neuen **HOFER** in Alberschwende sein?

Ihre Aufgabe ist: Jeden Abend (Montag bis Samstag) unseren **Außenbereich** wieder auf Vordermann zu bringen.

Bei Interesse rufen Sie uns in der **HOFER** Filiale Dornbirn unter der Nummer 05572/ 253 49 an.

Zum Titelbild:

Der Kirchenchor St. Martin verlieh an 5 SängerInnen die Ehrenmitgliedschaft: Josef Dorner, Reinhold Jöhler, Olga Winder, Martin Dür und Leo Albrecht (v.l.n.r.). Bericht über die Jahreshauptversammlung Seite 26-27.

VON EINEM ZUM ANDERN...

Eigentumswohnung (Haushälfte) in Alberschwende zu verkaufen!

Straße	Nannen
Spezifikation	Gebraucht
Baujahr	1978
Nutzfläche	96,38 m ²
Anz. Zimmer	5
Garten	93,11 m ²
Terrasse	18 m ²
Keller	vorhanden
Garage	ja
Verkaufspreis	€ 150.000,-
Beziehbar	01.01.2007
Besichtigung	nach tel. Vereinbarung

Kontakt Tel. 0699 / 18 98 00 39

Sonderinfos

Die Wohnung befindet sich in Alberschwende in sonniger, ruhiger und wenig verbauter Lage unweit vom Zentrum. Eine Bushaltestelle ist ca. 1 Gehminute von der Wohnung entfernt.

Die 5-Zimmerwohnung besteht aus: Flur, Küche, Esszimmer, Wohnzimmer, 2 Kinderzimmer, Elternschlafzimmer, Bad, WC, Terrasse und Garten. Weiters ist der Wohnung eine Garage zugeteilt.

Etage: EG

Heizung: Holz-Ölheizung

Baugrundstück in Alberschwende /

Schwarzen

940 m², voll erschlossen,
sonnige ruhige Hanglage,
Nähe Ortszentrum, Zufahrt vorhanden,
€/m² 185,-

Korn Elke, König Günter
Tel. 05572 / 29 9 77; Mobil 0650 / 72 29 9 77,
E-Mail korn@vol.at

VON EINEM ZUM ANDERN...

Übernahme gerne Ihre Bügelwäsche

(auch am Wochenende).
Tel. 0664 / 57 60 732

Weißtannenrundholz gesucht

Weißtannenrundholz in A-Qualität
(Tischlerqualität), Winterschlägerung, kauft
Raimund Dür, Tischlerei-Massivholzmöbel,
Tel. 3320.

Franko-Kanadierin gibt

Nachhilfeunterricht

oder Privatsprachkurse
in Englisch und Französisch.
Tel. 0650 / 643 46 67

Kater vermisst Hilfe!

Unser 2-jähriger Kater Tevildo ist seit Wochen nicht mehr nach Hause gekommen! Tevildo ist ein dunkelgrauer Kartäuser (Sheba-Kater)! Im Sonnenlicht scheint sein Fell leicht getigert. Wer unseren (ungeschnittenen) Streuner sieht oder weiß, wo er sich herumtreibt, möge uns bitte anrufen!

Marion Wehinger, Tel. 0664 / 999 55 16

Raffael Wehinger, Tel. 0664 / 493 22 19

E-Mail: marion.wehinger@gmx.at

Tevildo wird sehr vermisst!

Wer unseren Kater zurückbringen kann, erhält für seine Mühen eine Belohnung!

Gleichzeitig haben wir ein **4-monatiges, wunderhübsches Katzen-Geschwisterpärchen möglichst zusammen an einen liebevollen Platz abzugeben.**



Gemeindeamt

Sprechstunde Notar

Der nächste Amtstag von Notar **Dr. Klaus Ender** (Bregenz) findet am

Mittwoch, 13.12.2006, von 18.00 – 20.00 Uhr
im Gemeindeamt, Sitzungszimmer,

zu folgenden Themen statt:

Übergabe
Schenkung
Kauf
Grunderwerbssteuer
Schenkungssteuer
Geh- und Fahrrecht
Grundbuch
Testament
Erbschaftssteuer
Folgen des Heimaufenthaltes
Lebensgemeinschaft
Uneheliches Kind
Scheidungsvereinbarung

Die Rechtsauskünfte zu notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice. Ich lade Sie ein, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Die Termine für 2007 stehen noch nicht fest.

Der Bürgermeister

Verkehrszählung im Ortszentrum

Anfang Dezember öffnet der Wäldermarkt (Hofer, Drogeriemarkt, Bäckerei, Frisör) seine Pforten. Da die neuen Geschäfte Auswirkungen auf das Verkehrsgeschehen auf der L 200 haben werden, führt die Gemeinde an drei Tagen im November eine Verkehrszählung durch. Im kommenden Jahr, wenn sich das Geschehen um die neuen Geschäfte eingespielt hat, wird die Zählung wiederholt. Die gewonnenen Daten sollten dann eine möglichst objektive Bewertung der Auswirkungen der neuen Geschäfte auf das Verkehrsgeschehen auf der L 200 im Ortszentrum von Alberschwende ermöglichen.

Die Zählung wird von Alberschwender SchülerInnen der III. Klasse der HAK Bezau durchgeführt.

DI Helmut Muxel, Ausschuss Straßen und Verkehr
Mag. Ehrenfried Eiler, Ausschuss Abfall/Energie/
Umwelt

Zur "Erinnerung" an alle, die sich mit einem Bauvorhaben befassen:

Verordnung

Auf Grund des Beschlusses der Gemeindevertretung der Gemeinde Alberschwende vom 14.11.2005 wird gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetz, LGBl.Nr. 52/2001 i.d.g.F., verordnet:

In der Gemeinde Alberschwende muss vor jedem Bauantrag für Bauvorhaben nach § 18 Abs. 1 lit. a) leg.cit. ein Antrag auf Baugrundlagenbestimmung gestellt werden.

Für die Gemeindevertretung:
Der Bürgermeister

Kundmachung

Die Gemeindevertretung von Alberschwende hat in der Sitzung am 10.07.2006 Änderungen des Flächenwidmungsplanes beschlossen. Diese Änderungen betreffen die nachstehend angeführten Flächenbereiche und wurden vom Amt der Vorarlberger Landesregierung mit Bescheid vom 29.09.2006 bzw. 07.11.2006, Zl. Vlla-602.01, gemäß § 21 Abs. 6 und 7 des Raumplanungsgesetzes, LGBl.Nr. 39/1996, g e n e h m i g t :

Gst	von	in
877/5 Teilfläche	FL	BW
642/1 Teilfläche	FL	BW

FL = Freifläche/Landwirtschaftsgebiet
BW = Baufläche/Wohngebiet

Grundlage bilden die der eingangs erwähnten Genehmigung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung angeschlossenen Planunterlagen.

Der Bürgermeister



**Wir
gratulieren**

Altersjubilare

In der Zeit vom 17.11.2006 – 14.12.2006 vollenden:

das 75. Lebensjahr: am

- 5. 12. Armella Dür, Schwarzen 378
- 5. 12. Gerhard Flatz, Burgen 183
- 6. 12. Rudolf Willam, Reute 290
- 9. 12. Marianne Forcher, Brugg 520

das 76. Lebensjahr: am

- 4. 12. Rudolf Fuchs, Nannen 207
- 10. 12. Josef Gmeiner, Höll 139

das 80. Lebensjahr: am

- 9. 12. Heribert Schneider, Lanzen 533

das 81. Lebensjahr: am

- 23. 11. Oliva Österle, Bühel 222

das 82. Lebensjahr: am

- 25. 11. Katharina Eiler, Hof 9

das 83. Lebensjahr: am

- 25. 11. Armin Häfele, Hof 23
- 14. 12. Gedeon Rüf, Halden 152a

das 86. Lebensjahr: am

- 12. 12. Emma Winder, Nannen 374

Wichtige Anlaufstellen:

Hauskrankenpflege- und Familienhilfeverein

Koordinationsstelle für **Mobile Hilfsdienste**

und **Familienhelferinnen:**

Annelies Böhler, Tel. 4786

Pflegedienst: Rita Winder, Tel. 0664/ 243 01 61

Kindergarten, Tel. 3434

Eltern-Kind-Zentrum und

Spielgruppe, Tel. 0699/ 818 31 809

Babysitterdienst

Gmeiner Margit, Tel. 4762

Bücherei

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 15.30 – 17.30 Uhr

Sonntag 09.45 – 11.30 Uhr

Tel. 20 0 44

Elternberatung / Säuglingsfürsorge

Institut für Gesundheits- und Krankenpflege

Die Elternberatung findet jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats von 14.00 – 16.00 Uhr in der Hauptschule/Arztraum statt. Wir bieten Ihnen fachliche Beratung bei:

- Pflege des gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillprobleme
- Ernährungsfragen
- Zahnprophylaxe
- Entwicklung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr
- telefonische Beratung
- Babymassage-Kurse, Elternschulungen

Betreut werden Sie und Ihr Baby von Dipl. Kinderkrankenschwester Hildegard Flatz und Frau Wilma Larsen.
Tel. 0650/ 48 78 738

Termine:

November **23.11. (verschobener Termin)**

Dezember **07.12**

21.12 (messen, wiegen)

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst im Mittelwald und Alberschwende

18.11.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
19.11.	Dr. Hinteregger Guntram
25.11.	Dr. Hinteregger Guntram
26.11.	Dr. Rüscher, Andelsbuch
02./03.12.	Dr. Hollenstein, Schwarzenberg
08.12.	Dr. Hinteregger Lukas
09./10.12.	Dr. Nardin, Egg
16./17.12.	Dr. Rüscher, Andelsbuch

Falls der Sonntagsdienst geteilt wird, findet der Wechsel am Sonntag früh, 7 Uhr, statt.

Der Feiertagsdienst beginnt jeweils am Vorabend um 19.00 Uhr und endet am darauf folgenden Werktag um 07.00 Uhr.

Weiters möchten die Ärzte auf die **Ordinationszeiten von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr** hinweisen, da eine große Anzahl von Patienten die Ordinationszeiten telefonisch erfragen. Notfälle sind natürlich ausgenommen.

Die Termine für den ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst sind auch über Internet auf der Homepage **www.hinteregger.at** unter der Rubrik **Notdienst** abrufbar. **Dort werden auch kurzfristige Änderungen laufend aktualisiert.**

Dr. Hinteregger Guntram	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hinteregger Lukas	Alberschwende Tel.: 05579/4212
Dr. Hollenstein Thomas	Schwarzenberg Tel.: 05512/3677
Dr. Rüscher Rudolf	Andelsbuch Tel.: 05512/2317
Dr. Nardin Josef	Egg Tel.: 05512/2111

Veröffentlichung der Altersjubilare

Geschätzte Jubilare!

Seit vielen Jahren wird es praktiziert, dass die Altersjubilare ab der Vollendung des 70. Lebensjahres dem Vorarlberger Medienhaus zur Veröffentlichung in den Vorarlberger Nachrichten und der Neuen Vorarlberger Tageszeitung bekannt gegeben und ab Vollendung des 75. Lebensjahres im Leandoblatt veröffentlicht werden.

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, dies dem Gemeindeamt mitzuteilen. Alle neuen Altersjubilare – für das Jahr 2007 ist das der Jahrgang 1937 – werden vor der ersten Veröffentlichung schriftlich verständigt.

Der Bürgermeister

Geselliges Tanzen und gezielte rhythmische Bewegung nach Musik im Sitzen



Montag	20. November	14.15 – 16.15 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Mittwoch	22. November	10.15 – 11.15 Uhr	mit Helene Sozialzentrum
Dienstag	28. November	14.15 – 16.15 Uhr	mit Lydia Pfarrheim
Montag	4. Dezember	14.15 – 16.15 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Mittwoch	6. Dezember	10.15 – 11.15 Uhr	mit Helene Sozialzentrum
Dienstag	12. Dezember	14.15 – 16.15 Uhr	mit Lydia Pfarrheim
Montag	18. Dezember	14.15 – 16.15 Uhr	mit Helene Pfarrheim
Mittwoch	20. Dezember	10.15 – 11.15 Uhr	mit Helene Sozialzentrum

Christkindmarkt Alberschwende

08. Dezember 2006

von 10 – 19 Uhr

Heimische Aussteller

Kreatives Angebot

Gemütliche Atmosphäre

Besonderes Flair

NEU: Ausstellung in Opas Magazin

Kinderprogramm:

Kerzenziehen

mit dem Imkerverein Alberschwende

Kinderbetreuung

in der Turnhalle der Hauptschule

Ponyreiten

im Schulhof

Theatervorführung

von Schülern der Theaterwerkstatt
der Hauptschule Alberschwende

Auf euren Besuch freut sich das Marktteam



Öffnungszeiten Publikumslauf Saison 2006 / 2007

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Schulen	Schulen	Schulen	Schulen			
14:00 – 16:30	14:00 – 16:30	14:00 – 16:30	14:00 – 16:30	14:00 – 16:30	14:00 – 16:30	14:00 – 16:30
			20:00 – 22:00	20:00 – 22:00		18:30 – 20:00

In den Weihnachts- und Semesterferien ist Dienstag-, Mittwoch-, Donnerstag-, Freitag-, Samstag- und Sonntagvormittag zusätzlich von 09.00 - 11.00 Uhr geöffnet.

Für Schulklassen stehen wir gegen Voranmeldung beim Eismeister, erreichbar in der Arena auch außerhalb der normalen Öffnungszeiten, gerne zur Verfügung.

Vereine, Firmen und sonstige Gruppen können ebenfalls außerhalb der normalen Öffnungszeiten Termine für ein Gaudimatch, Weihnachtsfeier oder eine sonstige Veranstaltung vereinbaren.

Bei Schlechtwetter kein Eislaufbetrieb.

Informationen erhalten Sie unter:

Arena Alberschwende: Tel. 3319
 Gemeinde Alberschwende: Tel. 4220
 Homepage: www.alberschwende.at

Besinnlicher Start in den Advent

Dorfplatz Alberschwende

Samstag, 02.12.2006 – 17.00 Uhr



Traditionell wird die Weihnachtstanne vom Kameradschaftsbund Alberschwende auf dem Dorfplatz neben dem Kriegerdenkmal aufgerichtet und mit einer Lichterkette geschmückt. Diese Lichter werden am Abend um 17.00 Uhr gemeinsam mit der Weihnachtsbeleuchtung an den Häusern am Dorfplatz angezündet.

Die Miniphoniker und eine kleine Bläsergruppe des Musikvereins Alberschwende spielen besinnliche Lieder, die uns auf den Advent einstimmen. Gönnen wir uns in der hektischen Vorweihnachtszeit einige besinnliche Stunden.

Für Bewirtung ist gesorgt.

Die Gemeinde Alberschwende bedankt sich beim Kameradschaftsbund recht herzlich für das Aufstellen des Weihnachtsbaumes. Diese Arbeit wird seit vielen Jahren ehrenamtlich durchgeführt. Der notwendige Kran-LKW wurde bisher ebenfalls kostenlos von den Firmen Dachdeckerei Bereuter oder Rusch samt Fahrer zur Verfügung gestellt, auch dafür ein Dankeschön. Ein weiterer Dank gilt den AlberschwenderInnen, die jedes Jahr eine schöne Tanne spenden.

Der Bürgermeister

„Verkehrstratsch“ in Alberschwende

Aus Anlass des alljährlich europaweit ausgerufenen freiwilligen autofreien Tages veranstaltete die Gemeinde am 22. September auf dem Dorfplatz einen „Verkehrstratsch“ mit dem Themenschwerpunkt „Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)“. Ziel der Veranstaltung war es, einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung im Umgang mit dem Thema „Öffentlicher Verkehr“ zu leisten. Die Gemeinden des Bregenzerwaldes leisten seit Jahren einen großen finanziellen Beitrag zum Landbus Bregenzerwald, dessen Angebot sich für viele zu einer interessanten Alternative zum Individualverkehr entwickelt hat. Vielen, die sich der Qualität des Angebotes hinsichtlich der Busfrequenz, der eingesetzten Fahrzeuge und der abgestimmten Fahrpläne nicht bewusst sind, sollte diese Informationsmöglichkeit geboten werden.

Der Landbus Bregenzerwald präsentierte 2 topmoderne Busse. Die Fahrer Werner Hagspiel und Raimund Fink sowie der Verkehrsplaner der Postbus AG, Herr Kurt Betsch, standen Interessierten Rede und Antwort. Neben technischen und organisatorischen Erläuterungen beschrieben sie auch die Kooperation der privaten Busunternehmer des Bregenzerwaldes mit der Postbus AG.

Vertreter von Handel und Handwerk hatten Gelegenheit, ihr Angebot zu präsentieren und die Bürger zum (autofreien) Einkaufen in der eigenen Gemeinde zu animieren.

Für Spaß vor allem der jungen Gäste sorgte die 1. österreichische Zirkusschule mit ihren Jux-Fahrrädern, die zu beherrschen eine Kunst für sich darstellte. Eine Vielzahl von Kindern und Erwachsenen wagten das Abenteuer...

In Mesmers Stall gaben SchülerInnen der Hauptschule ihr Kabarett „Auto unser“ in zwei hervorragend besuchten Aufführungen zum Besten. Hauptschullehrer Klaus Dünser hat mit seinen SchülerInnen dieses witzige Stück in kurzer Zeit einstudiert und die Autofahrer in ihrer Arroganz, Kindlichkeit und Aggressivität ganz ordentlich „auf die Schippe genommen“. Auch die Busfahrer des Landbus Bregenzerwald blieben nicht ungeschoren... Die Akteure durften sich über heftigen Applaus freuen!

Den Abschluss des offiziellen Teils der Veranstaltung bildete ein interessanter Vortrag von DI Peter Schoop von der Fa. Metron. DI Schoop ist ein profunder Kenner des ÖPNV in Vorarlberg und darüber hinaus. In einer interessanten Präsentation zeigte er die Veränderungen des öffentlichen Verkehrs seit Beginn der Motorisierung an konkreten Beispielen u.a. aus dem Bregenzerwald. Er machte deutlich, dass ÖPNV unverzichtbar ist für viele Menschen, verglich die Leistungsfähigkeit des öffentlichen Verkehrs eindrucksvoll mit dem Individualverkehr. „Der öffentliche Verkehr muss zu den Menschen kommen“, plädierte er für einen auf örtliche Gegebenheiten abgestimmten, durchdachten Mix an Beförderungsmöglichkeiten (z.B. Abstimmung Bus-Bahn, Auto teilen, Fahrgemeinschaften, etc.). Vor allem sah er einen Zeitgewinn für die Nutzer des öffentlichen Verkehrs gegenüber Autofahrern, in dem die Zeit im Bus, in der Bahn für Arbeiten oder einfach zur Erholung genutzt werden kann. Interessante Aspekte, die auszuprobieren jedenfalls einen Versuch wert sind!

Am Dorfplatz spielte bei herrlichem, warmem Herbstwetter das Duo Chemistry, was die Gäste zum Verweilen animierte und zum Tratsch einlud.

Auch wenn die Besucherzahl sich nicht mit jenen der traditionellen Käs-Klatsch-Veranstaltungen messen konnte, mussten diejenigen, die gekommen sind, dies nicht bereuen.

Unser Dank gilt allen Besuchern und jenen, die sich engagiert haben. Dazu zählen besonders die am Kabarett mitwirkenden SchülerInnen der Hauptschule unter ihrem Lehrer Klaus Dünser und Direktor Thomas Koch für den gewährten Spielraum. Weiterer Dank gebührt dem Moderator Norbert Feßler, der in bewährter Manier durch die Veranstaltung führte, den mitwirkenden Handels- und Gewerbebetrieben, der RAIBA Alberschwende für die Bereitstellung der Leuchtstreifen als Geschenke für die autofrei angereisten Gäste und den aktiven Mitgliedern der Ausschüsse Straßen und Verkehr und Umwelt-Energie-Abfall.

DI Helmut Muxel
Vorsitzender des Verkehrsausschusses



IMPRESSIONEN VERKEHRSTRATSCH



Alberschwende beherbergt den besten Lebensmittel-Einzelhändler Vorarlbergs

Bartle Meusburger und seinem Team wurde kürzlich mit der Verleihung des „Goldenen Merkur 2006“ die höchste Auszeichnung im Lebensmittel-Einzelhandel zuteil. Eine Auszeichnung, die handelskettenunabhängig ist und somit innerhalb der Kaufleute einen besonderen Stellenwert genießt.

Bartle und sein Mitarbeitererteam wurde schon mehrfach innerhalb der Spar-Organisation mit der „Goldenen Tanne“ ausgezeichnet. Die Verleihung des „Goldenen Merkur 2006“ ist unbestritten als Krönung im ständigen Bemühen um zufriedene Kunden zu werten.

Die Regionalität der Produkte mit der damit verbundenen Qualität, das Erkennen von Nischen und die intensive Auseinandersetzung mit den Bedürfnissen der Kunden sind zentrale Bestandteile der Geschäftsphilosophie von Bartle. Er ist ständig bemüht, seinen Kunden das Einkaufen erlebbar zu machen. Sein Ziel ist es, den Kunden in seinem Geschäft ein Wohlfühlambiente zu schaffen. Die Verleihung des „Goldenen Merkur 2006“ bestätigt eindrucksvoll, dass dies ihm und seinem Team bisher gelungen ist.

Erfreulich ist auch aus der „Sicht der Gemeinde“, dass Bartle vor dem Hintergrund des im Dezember eröffnenden Wäldermarktes den Kopf nicht „in den Sand steckt“, sondern vielmehr die neue Herausforderung hoch motiviert annimmt. Spar-Bartle wird auch in Zukunft in seinem Segment eine unverzichtbare Rolle innerhalb der Handelslandschaft in Alberschwende einnehmen. Sein eingeschlagener Weg wird dazu beitragen, dass ihm dies gelingt und von seinen Kunden auch entsprechend honoriert wird.

Bartle, dir und deinem Team im Namen der Gemeinde herzliche Gratulation!

Der Bürgermeister
Reinhard Dür

Sandsäcke- und Tauchpumpen-Aktion

Die Gemeinde Alberschwende und die Feuerwehren sind nach dem Jahrhunderthochwasser vom 6. August bestrebt, das Sicherheitsbewusstsein der Bevölkerung zu erhöhen. Aus diesem Grund hat die Feuerwehr Alberschwende am Samstag, 28. Oktober 2006, eine Sandsäcke- und Tauchpumpen-Aktion beim neuen Feuerwehrhaus durchgeführt.

Wer an diesem Samstag verhindert war, kann noch bis zum 30. November 2006 direkt im Gemeindeamt, Zimmer 2 Bürgerservice, eine Bestellung für Säcke bzw. Pumpen machen. Der fällige Betrag ist bei der Bestellung zu bezahlen.

Nützen Sie diese einmalige Gelegenheit im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit!

Preise:

Kellerentwässerungspumpe	
K2 Förderleistung 250 l/min	€ 174,00
Tauchpumpe Mast T6 L, Kuppl. Storz B, 230 V, Förderleistung: 660 l/min	€ 1.042,00
Sandsack PP-Gewebe 70x40 cm mit Bindeband, leer	€ 0,50
Sandsack PP-Gewebe 70x40 cm mit Bindeband, gefüllt mit Sand	€ 1,00
Schlauchsack grünes Gewebe 100 x 25 cm (UV beständig), leer	€ 1,00
Schlauchsack grünes Gewebe 100 x 25 cm (UV beständig), gefüllt mit Sand	€ 1,50

Heizkosten – 10 Spartipps

(Quelle: www.sonnenseite.com)

Das effektivste Mittel, die eigenen Energiekosten zu reduzieren, ist das Energiesparen.

1. Veraltete Heizungsanlagen modernisieren! Denn moderne Systeme wie Erdgas-Brennwertgeräte verbrauchen im Vergleich zu alten Anlagen bis zu 40 Prozent weniger Energie.
2. Wärmedämmung des Gebäudes! Dabei ist auf Heizkörpernischen zu achten, da hier die Hauswand in der Regel am dünnsten ist und so die Wärmeverluste entstehen.
3. Heizungsanlage witterungsgesteuert und mit automatischer Temperaturabsenkung betreiben! Durch die Absenkung der Raumtemperatur bei Nacht oder längerer Abwesenheit ergeben sich deutliche Einsparpotenziale. Jedes Grad weniger verringert die Heizkosten um rund sechs Prozent.
4. Optimale Raumtemperaturen wählen! Empfohlen sind 20°C für Wohn- und Arbeitsräume, für Küche und Schlafzimmer 18 beziehungsweise 17°C sowie für Flure 10 bis 15°C.
5. Heizungsanlage regelmäßig checken! Denn schon eine nur wenige Millimeter starke Rußablagerung und ein schlecht eingestellter Brenner kosten rund fünf Prozent mehr Energie.
6. Vorhänge und Jalousien nachts schließen! Das bewirkt für die Wohnung das Gleiche wie die Bettdecke für den Menschen. Die Energieersparnis beträgt bis zu vier Prozent.
7. Richtig lüften! Niemals Dauerlüften bei gekipptem Fenster und aufgedrehter Heizung – statt dessen mehrmals kurzzeitig (rund zehn Minuten) Fenster weit öffnen.
8. Heizkörper nicht durch Möbel, Verkleidungen oder Gardinen verdecken! Dies beeinträchtigt die Luftzirkulation und somit eine optimale Wärmeverteilung im Raum. Sonst können bis zu 20 Prozent der Energie verloren gehen.
9. Heizkörper abgleichen lassen! Dadurch wird gewährleistet, dass jeder Heizkörper innerhalb des Systems mit der tatsächlich benötigten Wärmemenge versorgt wird (über den entsprechenden Heizwasserstrom).
10. Heizkörper entlüften! Das ist wichtig, wenn die Heizkörper ungleich warm werden oder Luftgeräusche auftreten. Dazu wird die Entlüftungsschraube mit einem Schlüssel solange geöffnet, bis Heizwasser austritt.

Arbeitsgruppe Umwelt-Energie-Abfall



Sehen und gesehen werden Reflektierende Materialien retten Leben!

„Übersehen“ ist eine der häufigsten Unfallursachen bei Dunkelheit. Besonders schlecht gesehen werden Fußgänger und 2-Rad-Fahrer. Dagegen lässt sich etwas tun: „Mach dich sichtbar!“

Einleuchtend

Das Risiko, als Fußgänger oder Radfahrer in einen Unfall verwickelt zu werden, ist nachts dreimal höher als bei Tag. Kommen noch Regen oder Nebel hinzu, verstärkt sich das Risiko für die s.g. schwachen Verkehrsteilnehmer deutlich. Umso wichtiger ist es, sich in der dunklen Jahreszeit mit reflektierenden Materialien auszustatten.

Über 30 % aller Fußgängerunfälle ereignen sich bei Dämmerung, Dunkelheit oder künstlicher Beleuchtung.

Ein Fußgänger oder Radfahrer, der am Straßenrand unterwegs ist, wird von einem Autofahrer mit Abblendlicht erst auf eine Entfernung von ca. 30 m erkannt. Trägt dieser einen Reflektor oder Kleidung mit reflektierendem Material, wird dieser vom Lenker bereits aus ca. 150 m Entfernung erkannt.

**„Geben Sie dem Autofahrer eine Chance, Sie möglichst frühzeitig zu sehen.
Es geht um Ihr eigenes Leben!“**

Diese Botschaft ist ein zentraler und wichtiger Bestandteil der Aktion

„Sehen und gesehen werden“

der Initiative Sichere Gemeinden. In Zusammenarbeit mit Landesschulrat und Land Vorarlberg, Landesverband der Elternvereine, KfV, Polizei, AUVA, ÖAMTC, ARBÖ und Unterstützung der Firma Walser wird ab Montag, 6. November, in den Vorarlberger Pflichtschulen die Aktion „Sehen und gesehen werden“ gestartet. Bis Ende Dezember werden **rund 2.500** SchülerInnen, Eltern und Lehrpersonen das Programm in Anspruch nehmen.

Auch für interessierte Seniorenorganisationen und Vereine gibt es das Informationsangebot zu diesem im wahrsten Sinn des Wortes lebensrettenden Thema.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen telefonisch unter der Nr. 05572 / 54 343 - 0 oder per E-Mail unter sige@sichere-gemeinden.at zur Verfügung.

Vereinsgeschehen...

Kameradschaftsbund Alberschwende

Einladung zum traditionellen Preisjassen des Kameradschaftsbundes Alberschwende
**am Samstag, 18. November 2006, ab 14.00 Uhr, und
am Sonntag, 19. November 2006, ab 10.00 Uhr,**
im „Wälderstüble“ Alberschwende.

Die Preisverteilung findet nach Eingang der letzten Liste am Sonntag, 19. November 2006, ca. 21.00 Uhr, ebenfalls im „Wälderstüble“ statt. Letzte Listenausgabe um 20.00 Uhr!

Preise: Es gibt schöne Warenpreise – Einkaufsgutscheine Messepark und SPAR Bartle, Skiliftkarten etc. zu gewinnen!

Auf die/den fleißigste/n Jasser/in wartet auch heuer wieder ein Preis!

Zu unserem Preisjassen ist Jung und Alt aus nah und fern, besonders aber die Alberschwender Bevölkerung sehr herzlich eingeladen. Erleben Sie ein paar gemütliche Stunden bei einem Jass mit Freunden und Bekannten und bei Speis und Trank im „Wälderstüble“. Sie anerkennen und unterstützen damit auch die Arbeit des Kameradschaftsbundes.

Eine Vorankündigung an die Mitglieder und Freunde des Kameradschaftsbundes:

Unsere Generalversammlung findet am Samstag, 25. November 2006, 20.15 Uhr, im Gasthof Löwen, Alberschwende, statt!

Eingeladen sind nicht nur die Mitglieder, sondern auch Präsenzdienner und am Kameradschaftsbund Interessierte.

Für den Kameradschaftsbund:
Franz Eiler



*Einladung
zum*

ADVENTSINGEN

am 2. Adventssonntag
10. Dezember
Pfarrkirche Alberschwende
Beginn 17 Uhr

Es wirken mit:

Bläserensemble des MV Alberschwende
Kirchenchor Alberschwende
Kinderchor Alberschwende
LIEDERMÄNNERCHOR Alberschwende



Rätsel

Welche Funktion hatte das „Häuschen“ beim Haus Lässer?

- Kartenvorverkaufsstelle
- Mauteinhebestelle für Weggebühr
- Verkaufsstand für Feuerwerkskörper

Die richtigen Antworten bringen Sie einfach bei der nächsten Veranstaltung mit. Die ersten fünf Personen erhalten gratis Eintritt oder einen Essens- bzw. Getränkebon beim nächsten Kultur-Käse-Klatsch 2007.

Die Kulturmeile bedankt sich herzlich

Die Herbstveranstaltungen der Kulturmeile Alberschwende – „Lange Nacht der Museen“, „Abend der Sinne“ und „Zeitfest/Uhrenausstellung“ – haben bei den Besuchern großes Interesse und Anklang gefunden. Der Vorstand der Kulturmeile möchte sich hiermit noch einmal recht herzlich bei Mitwirkenden, Helfern, Sponsoren und Leihgebern bedanken.

Für die „Lange Nacht der Museen“ (7. Oktober in Mesmers Stall) bei

- Anton Maldoner (Heimat- und Mundartdichter – Lesung aus eigenen Werken)
- Herlinde Maldoner (Alberschwender Chörle)
- Hermann Stadelmann mit Tochter (musikalische Umrahmung – Stadelmusig)
- Team der Kulturmeile (das Drumherum, Kassa, Bewirtung)
- Katharina Oberhauser u. Martin Dür (Betreuung im Museum Alte Landwirtschaft)
- Gemeinde Alberschwende (Ausdrucken bzw. Kopieren von Werbetexten sowie Übernahme des Kostenanteils für die Shuttlebusse)

Für „Abend der Sinne“ (25. Okt. in der Pfarrkirche)

bei den Sponsoren:

Wirtshaus zur Taube – Lothar Eiler
Sparmarkt – Bartle Meusburger
Tischlerei – Dür Raimund
Fetzcolor – Michael Fetz
Lenz Steinmetz GmbH
Baurenhas Kaminservice
Dachdeckerei Spenglerei Rusch
Metallbau Feldkircher
Die Wäldergarage – Rudolf Rüt
Elektrotechnik Bernhard Geser
Tischlerei – Valentin Winder
Till Köhnlein – Design
Raiba Alberschwende
Vigl-Druck Dornbirn

und bei

Pfarrer Peter Mathei, Maria und Dietmar
Hermes Mathilde (Kassa und Bewirtung)

Einladung zum Kulturstammtisch

Du bist interessiert an Kultur und würdest gerne am Frühjahrsprogramm und dem Kulturkalender 2007 der Kulturmeile mit Ideen oder auch aktiv mitwirken? Dann komm einfach zum Kulturstammtisch der Kulturmeile, der jetzt neu am **letzten Donnerstag jeden Monats** stattfindet.

Wo: Gasthaus Taube, 19.30 Uhr

Für Zeitfest / Uhrenaussstellung (28. Okt. – 5. Nov., Heimatmuseum im Arzthaus) bei

- den Leihgebern: private Uhrensammler in Alberschwende und Dornbirn sowie Vbg. Landesmuseum, Bregenz, für die kostenlose Bereitstellung der Ausstellungsobjekte
- Team der Kulturmeile: Gestaltung und Abwicklung des „Zeitfestes“ zur Eröffnung
- dem Museumsträger Gemeinde: für die Beschaffung von Platten für den Fensterverbau und Beschriftungsbefehle, für das Ausdrucken der Handzettel- und Plakatwerbung sowie der Schaubilder, für Hilfestellungen durch Gemeindegärtner Herbert Eiler und Schulwart Alexander Rüt
- den Museumsbetreuern Katharina Oberhauser und Herbert Klas
- der Presse für die gute Zeitungswerbung und Berichterstattung

Vorstand Kulturmeile Alberschwende

KURSE

Wer möchte Kulturmeilekurse für Erwachsene und Kinder geben? Damit sind alle Kurse gemeint, die etwas mit Kultur zu tun haben, wie Kunst, Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Kunsthandwerk, Basteln, Tanzen, Sprachen, gestalterische Computerprogramme, Gesang, Instrumente und vieles mehr.

Bitte meldet euch bei Ingrid Delacher, Tel. 0650 / 79 222 55.

Achtung – Patchworkkurs – Achtung

Ideen sind mit Bildern verwobene Gedanken. Patchwork ist Flickwerk, wo Altes mit Neuem in der Mitte sich trifft und das unter den Fingern rasch wächst vom Kleinen hin zum Großen.

Du magst den Umgang mit Nadel und Faden oder hast vor, dich damit anzufreunden. Du erfüllst gern mit den Fingerspitzen die Textur der verschiedensten Stoffe, gönnt deinen Augen den Anblick schöner Dinge und würdest gerne Bleibendes schaffen, zum Verschenken oder für dich.

Dann komm doch zum Patchworkkurs, der ab Anfang Feber bei mir stattfindet.

Info-Vormittag bzw. Abend am Mittwoch, den 10. Jänner. Wenn du Interesse hast, ruf mich bitte gleich an!

Dorothee Pohl im Fischbach, Tel. 0650 / 24 03 493



Gynäkologie in den verschiedenen Lebenslagen

(gemeinsam mit Arge MeisterInnen)

Datum/Zeit/Ort:

28. November 2006, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Gasthaus Schiffl, Hohenems

Referentin:

Dr. Susanne Fischer, Bregenz

Themen:

Infektionen, Verhütung, Vorsorge – bösartige gynäkologische Erkrankungen, Wechseljahre, Inkontinenz

Anmeldung:

bis Freitag, 24. November 2006, unter Tel. 05574/400-121, Landwirtschaftskammer für Vorarlberg, Fachbereich Bildung

Seminar für Landwirte

Der erste Eindruck zählt (organisiert von LFI)

Datum/Zeit/Ort:

9. Dezember 2006, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Bildungshaus St. Arbogast

Referent:

Josef Moser

Themen:

Körpersprache – ohne Worte gewinnen, Improvisation als Schlüssel zum Erfolg, Jeden Auftritt mit Pluspunkten starten, Ein angenehmes Outfit öffnet neue Türen, Selbstvertrauen und Sicherheit

Kosten: € 60,-

Anmeldung: unter Tel. 05574/400-191, LFI Vorarlberg

Zertifikatslehrgang „Alpführer“

Der zweite Lehrgang startet am 11. Jänner 2007.

Nähere Infos bei Evy Halder, Tel. 05574/400-100, oder Barbara Eugster, Tel. 05574/400-110.

Adventmesse

Auch heuer findet wieder eine Adventmesse statt.

Datum/Ort: Mittwoch, 6. Dezember 2006, in Doren
Nähere Infos folgen!

Neuerscheinung: Kochbuch „Österreichische Bäuerinnen decken den Weihnachtstisch“

Neun Bäuerinnen aus allen Bundesländern, die für ihre Koch- und Backkunst bekannt sind, haben eine Auswahl ihrer besten Rezepte zusammengestellt, mit den Klassikern, die in Vorarlberg ebenso beliebt sind wie in Wien. Und natürlich mit zahlreichen regionalen Spezialitäten von den Stubai Bauernkräpfen über die Pongauer Bratwürstel bis zur Bodensdorfer Weihnachtstorte. Es sind 180 Back- und Kochrezepte. Vorarlberg ist durch Pauline Burtcher aus Ludesch vertreten.

Zu erwerben bei Evy Halder, Tel. 05574/400-100, oder Barbara Eugster, Tel. 05574/400-110.



Am verregneten Samstag (Tag der Viehausstellung) fand unser Seminar „Homöopathie bei Kinderkrankheiten“ mit Dr. Michael Schlaadt aus Lindau statt.

Am Morgen saßen wir Frauen alle noch etwas verschlafen, verfroren und dennoch gespannt in der Runde im Pfarrheim. Was würde uns wohl dieser Mann, der doch gewisse Ähnlichkeiten mit dem typischen Klischeebild eines zerstreuten Professors hatte, zu dem immer wieder aktuellen Thema erzählen?

Mit seinen unkomplizierten fachlichen Ausführungen und mit Witz zog er uns bald in seinen Bann, und wir waren vor Wissensdurst fast unhaltbar. Immer wieder musste er uns einbremsen! Die Pause bei Kaffee und Kuchen nutzten wir zum Gespräch und um noch die eine oder andere Frage zu stellen, die uns auf den Lippen brannte. Nach der wohlverdienten Mittagspause hatten wir noch einen interessanten Nachmittag vor uns. Immer wieder beantwortete Herr Dr. Schlaadt geduldig unsere Fragen. Es wurde eifrig mitgeschrieben und notiert.

Müde und dennoch zufrieden und voll gepumpt mit „frischem Wissen“ beendeten wir unseren Homöopathietag um 18 Uhr. Mit reichlich Unterlagen und gutem Grundwissen können wir dem nächsten Schnupfen oder Husten unserer Kinder gelassener entgegensehen.

Wir danken allen, die an diesem Tag mitgeholfen und mitgesponsert haben, vor allem aber Daniela Hagspiel für die tolle Organisation.

Auch unser diesjähriger Spielsachen- und Kinderkleiderbazar war wieder ein voller Erfolg.

Im kleinen Saal des Pfarrheimes wurde jeder Zentimeter Platz genützt, um gut erhaltene Spielwaren und Kindersachen für unsere EKIZ-Gäste zu verkaufen. Zahlreiche Stammgäste, aber auch viele neue Gesichter durften wir an diesem Mittwoch begrüßen. Wir freuen uns, dass diese doch so zeitaufwendige Veranstaltung so regen Zulauf in unserer Gemeinde findet.

LOGOPÄDIEVORTRAG

LANA – eine Geschichte über die Sprache

„Ihr braucht keinen Zettel und keinen Stift mitzubringen. Ihr werdet euch mit Leichtigkeit die wichtigsten Dinge merken. Die Geschichte von Lana wird euer Herz berühren und dann werdet ihr auch die Geschichte der Kinder und ihrer Sprache verstehen.“

Entdecken wir gemeinsam mit der Logopädin **Ingrid Pircher** eine neue Geschichte über die Sprachentwicklung des Kindes.

Termin: 23. November 2006, 20.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Alberschwende

Kosten: € 4,- für EKIZ-Mitglieder

€ 5,- für Nichtmitglieder



Am Mittwoch, den 6. Dezember, möchten wir euch und eure Kinder zu einem vorweihnachtlichen Nachmittags-treff im EKIZ einladen. Wir werden basteln, einige Nikolaus- und Weihnachtslieder singen, Kekse essen und einen feinen gemütlichen Nachmittag verbringen. Wir freuen uns auf euch!

Euer EKIZ – TEAM

Katja, Daniela B., Yvonne, Mirjam,
Margit, Daniela H., Alexandra, Dagmar,
Claudia, Melanie, Ingrid, Erika und Michaela

Unsere nächsten Termine:

Frühstückstreff (9.00 – 11.00 Uhr)

22. und 29. November

Nachmittagstreff (14.30 – 17.00 Uhr)

6. Dezember

Altpapiersammlung



Die nächste Altpapiersammlung wird von Mitgliedern der Rotkreuz-Ortsstelle Alberschwende am

Samstag, den 25. November 2006, von 08.00 – 11.30 Uhr

durchgeführt. Das Altpapier kann beim Container auf dem Dorfplatz abgegeben werden. Es wird nicht abgeholt.

A C H T U N G !

„Tempotaschentücher“, Hygienepapier, Tetrapacks udgl. sind **KEIN ALTPAPIER!** Dies gehört in den Müllsack bzw. den Gelben Sack!

Ihre Rotkreuz Ortsstelle Alberschwende

Verbandsstoffverkauf

Die Rotkreuz-Jugendgruppe Alberschwende führt am Samstag, den **25. November 2006** während der Altpapiersammlung einen Verbandsstoffverkauf durch.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie Ihr Verbandsmaterial oder zum Beispiel Ihre Autoapotheke überprüfen und auf den neuesten Stand bringen. Wir beraten und informieren Sie gerne beim Rotkreuz-Fahrzeug auf dem Dorfplatz.



Ihre Rotkreuz-Jugendgruppe Alberschwende



Einladung zum Blumenabend!

Unsere Fotografen haben auch heuer wieder wunderschöne Fotos von unseren Häusern und Gärten gemacht. Diese möchten wir euch gerne beim traditionellen Blumenabend präsentieren.

Wann: Samstag, 2. Dezember 2006, um 20.15 Uhr
Wo: Hermann Gmeiner Saal

Natürlich erwartet euch wieder ein interessantes Rahmenprogramm!

Vorankündigung

Wir werden im Frühjahr wieder einen Pflanzentauschmarkt organisieren. Bitte denken Sie daran, wenn Sie in Ihrem Garten Pflanzen herausnehmen, verkleinern, etc. Wir sind dankbar, wenn Sie uns dieses Pflanzenmaterial im Frühjahr überlassen.

Auf euer Kommen freut sich der
OBST- UND GARTENBAUVEREIN



Programm-Vorschau

vom 23. November bis 21. Dezember 06

Am 23. November halten wir einen **Jassnachmittag im Gasthof OCHSEN**, ab 13.00 Uhr.

Am 30. November ist gemeinsamer **Kegel- und Jassnachmittag** im **Gasthof Brauerei** in Krumbach. Wir fahren in **Fahrgemeinschaften mit PKW um 13.00 Uhr ab Dorfplatz**.

Am 7. Dezember feiern wir den **Nikolaustag** bei Musik und Gesang im **Pfadfinderheim** beim Sportplatz. Der Nikolaus wird uns besuchen und für alle etwas mitbringen. Auch die **Familie Minatti** will uns wieder mit Speis und Trank verwöhnen! Beginn ist um **13.30 Uhr**.

Am 14. Dezember wird im **Gasthof Wälderstüble** für jeden etwas geboten: Die **Jasser** beginnen ihren Wettkampf bereits um 13.00 Uhr. **Von 13.30 bis 14.00 Uhr** sollten dann **alle** gemeinsam etwas Wichtiges für ihre Gesundheit tun. Damit wir unsere nicht mehr ganz taufrischen Körper weiterhin „fit und im Gleichgewicht“ halten, macht **Frau Roswitha Eiler vom Kneippverein** mit uns etwa 30 Minuten **Gesundheits-Gymnastik**. Zu dieser unterhaltsamen Körperpflege sind natürlich **alle** eingeladen! Unsere **Musikanten, Sängerinnen und Sänger** singen und spielen anschließend **ab 14.00 Uhr** wieder schöne Volkslieder.

Am 21. Dezember ist **Jahresabschluss-Feier im Gasthof SONNE in Müselbach**, Beginn ist um 13.30 Uhr.



Rückblick auf die Herbstsaison in der 1. Landesklasse

Dass wir uns nach dem Spiel gegen Hörbranz und somit nach sieben Runden „Tabellenführer“ nennen durften, damit hatte wohl niemand gerechnet, nachdem wir im Sommer Stefan Betsch an Bizau abgegeben und uns das Ziel gesetzt hatten, eigene junge Spieler in die 1. Mannschaft einzubinden und unsere neuen Spieler Goran Djurasic und Marcel Kovacec erst einmal in unsere Mannschaft integrieren mussten. Aber wir bekamen einen Lauf und so waren die drei Siege in Folge gegen Langen, Kennelbach und Hörbranz sicher der Höhepunkt der Saison.

Dass wir nach dreizehn Runden nun nur auf dem neunten Tabellenplatz zu finden sind, hatte mit der zweiten Saisonhälfte zu tun, in der wir aus sechs Spielen gerade einmal einen einzigen Punkt holen konnten. Immer wieder hatten wir verletzungsbedingte Ausfälle zu beklagen, die wir nicht verkraften konnten.

Alles in allem war es durch diese Teilung in zwei völlig unterschiedliche Hälften eine eigenartige Saison. Ebenso eigenartig war, dass wir die torgeizigste Mannschaft in der Liga sind, sowohl was die erzielten Tore als auch was die erhaltenen Gegentore betrifft. Für unsere Zuschauer war tormäßig Fastenzeit angesagt. Grundwehrdienst, Verletzungen, Formkrisen und fehlende Alternativen ließen unseren Sturm eher zu einem lauen Lüftchen werden. Die Defensivleistung war gut, auch wenn es in der zweiten Saisonhälfte immer wieder einmal zu unnötigen Gegentreffern kam, die in so manchem Spiel den Spielverlauf maßgeblich mitbestimmten.

In der Winterpause wollen wir uns nun ein wenig Siegermentalität zurückholen. Große Veränderungen wird es keine geben, außer dass unser eigentlicher Kapitän Klaus Sohm von seinem Schwedenaufenthalt zurückkehrt und mittlerweile von seiner schweren Verletzung wieder genesen in unserer Mannschaft sein Comeback gibt. Falls es gute Optionen gibt, wollen wir uns auch im Sturm verstärken. Hoffentlich kann uns auch Stephan Morscher, der bereits seit einem halben Jahr bei unserem Verein ist, nach seinem Kreuzbandriss weiterhelfen.

Der Höhepunkt des Winters wird sicher wieder die Teilnahme am Hallenmasters in Wolfurt sein, wo wir ja in den vergangenen Jahren meistens recht weit gekommen sind und viel Spaß gehabt haben. Wir möchten uns bei allen unseren Zuschauern auf diesem Wege herzlich für die tolle Unterstützung bedanken.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, den 24. November 2006, um 19.30 Uhr in unserem Clubheim** statt.

Obmann Armin Huber stellt sich definitiv nicht mehr zur Wiederwahl, und unser Verein wird definitiv mit einem veränderten Vorstand in die nächsten beiden Vereinsjahre gehen. Grund genug, um vorbeizukommen und unserem Armin für die geleistete Arbeit in den letzten acht Jahren zu danken und ihn hochleben zu lassen.

Die **voraussichtliche Tagesordnung** sieht folgendermaßen aus (kann sich noch leicht ändern):

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Berichte der Trainer
4. Veranstaltungsrückblick
5. Kassabericht
6. Bericht der Kassaprüfer
7. Anpassung der Statuten
8. Neuwahlen
9. Vorschau (Hallenturniere, Talent im Lager, Weltgymnaestrada, ...)
10. Allfälliges



E i n l a d u n g zur Jahreshauptversammlung

Wann: Samstag, 25. November 2006
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: Wirtshaus zur Taube – Olga's Festsaal

Der SC Alberschwende **ladet zur Jahreshauptversammlung ins Wirtshaus zur Taube** ein. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die **JHV bereits um 19.00 Uhr beginnt**. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung findet auch die Einkleidung der Rennläufer, Rennläuferinnen und Trainer sowie eine **Präsentation der neuen Schianzüge und der Sponsoren statt**.

Sie erhalten Informationen zum Trockentraining, das bereits seit Mitte Oktober jeden Samstag ab 10.00 Uhr in der Turnhalle durchgeführt wird, und zum bevorstehenden Schitraining mit Elmar Feßler und seinem Team, sowie Ablauf und Verwaltung der neuen Schianzüge. **Dazu sind auch die Eltern der Kinder und Schüler sowie die Sponsoren herzlich eingeladen**. Das anschließende Preisjassen veranstaltet der Schiclub Alberschwende **zugunsten der Kirchenrenovierung Müselbach**.

Terminkalender für die Wintersaison 2006/2007

- 25.11.2006 Jahreshauptversammlung
19.00 Uhr – Wirtshaus zur Taube – Olga's Festsaal
mit Einkleidung Schianzug für Kinder
- 08.12.2006 Schitag in Damüls
Gratisbusfahrt bei bereits bezahltem Mitgliedsbeitrag 2006/2007
- 20.01.2007 ALBUBI – Schi Talente Cup in Buch
- 27.01.2007 Tannerberg Riesentorlauf
- 28.01.2007 Hofsteig-Meisterschaft in Alberschwende
- 31.01.-2007 Landesmeisterschaft der Senioren
- 03.02.2007 ALBUBI – Schi Talentecup in Bildstein
- 04.02.2007 Mannschaften-Rennen
(Schi + Snowboard Wertung)
- 11.02.2007 Vereinsmeisterschaft 2007
- 14.02.2007 Wälder-Cup (3. + 4. Rennen – Slalom)
- 25.02.2007 ALBUBI – Schi Talente Cup in Alberschwende – Abschluss

Die genauen Startzeiten sowie Ergänzungen oder Änderungen der Termine finden Sie unter www.alberschwende.at und der Rubrik Veranstaltungen.

Einen tollen und unfallfreien Winter 2006/2007 wünscht der Ausschuss des SC Alberschwende!

Die zunehmende Teilnehmerzahl an unserer wöchentlichen

Mittwochswanderung

freut uns sehr, da bei mehreren Wanderern besser Rücksicht auf unterschiedliches Tempo genommen werden kann.

Treffpunkt: 09.00 Uhr Dorfplatz

Im Dezember und Jänner legen wir eine Winterpause ein und starten wieder im Februar.

Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Ulm

Wir laden alle Kneippianer und Freunde recht herzlich zu unserem **Nikolaus-Ausflug** nach Ulm ein.

Der traditionelle Ulmer Weihnachtsmarkt auf dem Münsterplatz direkt am Fuße des höchsten Kirchturms der Welt verzaubert wieder Alt und Jung.

Kulinarische Köstlichkeiten, handwerkliche und musikalische Darbietungen umrahmen das Treiben um die rund 100 Buden des Weihnachtsmarktes.

Termin	Mittwoch, 06.12.2006
Treffpunkt	07.45 Uhr Dorfplatz
Kosten	€ 29,- für Kneippianer € 34,- für Gäste Fahrt inkl. Jause, Führung Ulmer Münster
Anmeldungen	bis 20. November bei Roswitha Eiler, Tel. 4078, oder bei Silvia Jagschitz, Tel. 4479
Programm	Fahrtdauer ca. 1½ Stunden Jause im Rathauskeller Führung Ulmer Münster ca. 1 Stunde Restliche Zeit zur freien Verfügung Ankunft in Alberschwende ca. 19.00 Uhr

Auf viele Teilnehmer freut sich der
Kneipp-Aktiv-Club Alberschwende

Winterartikel-Basar

Der **Elternverein Alberschwende** führt am **Freitag, den 17. November 2006** einen Winterartikelverkauf durch. Bitte, liebe Eltern, schaut in eure Kästen und Keller, ob ihr Wintersportgeräte und Winterbekleidung in gut befindlichem Zustand habt, die ihr nicht mehr braucht, und bringt diese zum Verkauf. Die Preise macht ihr selbst.

Angenommen werden

Winterbekleidung
Winterstiefel
Schischuhe, Stöcke und Schi
Eislaufschuhe
Snowboards und Stiefel

- Abgabe der Artikel in der Aula der VS Hof:
am Freitag den, 17.11.06, von 14.00 – 15.00 Uhr
- Verkaufsbeginn der Artikel ebenfalls in der Aula der VS Hof:
am Freitag den, 17.11.06, von 16.00 – 18.00 Uhr
- Rückgabe 18.00 – 19.00 Uhr

Wir würden uns freuen, wenn auch du kommst zum Schauen. Lass dich verwöhnen mit Kaffee und Kuchen. Nicht abgeholte Artikel stellen wir karitativen Zwecken zur Verfügung.

Auf rege Teilnahme freut sich der
Elternverein Alberschwende.

EHC – BREGENZERWALD

Die Eiszeit hat beim EHC-Bregenzewald schon lange begonnen. Mittlerweile ist aus der sommerlichen Arena auch wieder die Eisarena Alberschwende geworden. In der Arena haben bereits die ersten Spiele der Kampfmannschaft in der österreichischen Eishockey-Nationalliga und vom Nachwuchs stattgefunden. Hierbei spielt die U20 Mannschaft in der österreichischen Bundesliga. Die U17 und U14 Mannschaft in der Vorarlberger Meisterschaft und die U12, U10 und Jüngeren bestreiten Turniere und Freundschaftsspiele.

Auch der beliebte Publikumslauf ist bereits in vollem Gange. Auch hier versucht der EHC-B, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde stetig Verbesserungen zu erreichen. Sei es die Eisqualität, geschliffene Schlitsschuhe, Kulinarisches im Kiosk oder einfach ein angenehmes Ambiente in der Eisarena. Das Eis steht auch für Stockschützen oder Firmen und private Zwecke zur Verfügung. Der EHC-B führt auch eine Hobbymannschaft, bei der jeder Eishockeybegeisterte jeweils am Montag von 20.15 Uhr bis 21.30 Uhr seinem Hobby frönen kann. Informationen zur Hobbymannschaft gibt es jeweils am Montag direkt vor Ort.

Der EHC-Bregenzewald sucht dauernd junge Eishockeyspieler und -spielerinnen für seine Nachwuchsteams. Wenn ihr den schnellsten Mannschaftssport der Welt erlernen möchtet und genauso tolle Spieler wie Bereuter Dominik, Gmeiner Christian, Stadelmann Marc, Gmeiner Rene, Pohl Jakob, Mitgutsch David, Immler David, Mitgutsch Bernd, Mitgutsch Marcel, Immler Christoph oder Pohl Gabriel werden wollt, dann kommt einfach zum Schnupper- und Anfängertraining in die Arena. Ein spezielles Anfängertraining gibt es jeden Montag ab 16.45 Uhr. Wir freuen uns auf dein/euer Kommen.

In der Kampfmannschaft, die in der Nationalliga spielt (zweithöchste österreichische Liga), spielen bereits über 13 Eigenbauspieler. 12 davon sind aus Alberschwende. Das Team bietet wirklich Spitzensport. Wir möchten uns bei den treuen Alberschwender Fans recht herzlich für ihr Kommen bedanken. Wir glauben aber auch, dass jeder sportbegeisterte Alberschwender sich einmal ein Spiel in der Arena anschauen sollte. Er wird sicher überrascht sein, was für tollen Sport seine jungen Landsleute dort bieten und was für ein Ambiente herrscht. Die jungen

Sportler und der Verein bieten wirklich einiges, und jeder Besucher ist eine Auszeichnung für das Team und den Sport.

Die nächsten Heimspiele der Kampfmannschaft sind:

Samstag, 18. November 2006,
um 19.30 Uhr gegen WE-V Wien
Mittwoch, 22. November 2006,
um 19.30 Uhr gegen EHC Oberscheider Lustenau
Samstag, 25. November 2006,
um 19.30 Uhr gegen Red Bull Salzburg
Mittwoch, 06. Dezember 2006,
um 19.30 Uhr gegen EV aicall Zeltweg
Samstag, 09. Dezember 2006,
um 19.30 Uhr gegen KSV Kapfenberg

Auch die U20 Mannschaft bietet im Rahmen der österreichischen Eishockey-Bundesliga tollen Sport. Am 05.11.06 konnte dabei der EC Tarco Wölfe Klagenfurt in der Eisarena mit 7:3 besiegt werden. Die Torschützen waren Pohl Gabriel 3, Mitgutsch Bernd, Immler Christoph, Mitgutsch David und Spettel David.

In der U20 bieten die jungen Alberschwender (12 Spieler aus dem Dorf) tolle Leistungen und sehenswerten Sport. Die Spieltermine können sie aus dem Internet unter www.ehcbregenzewald.at entnehmen. Aus der U20 Mannschaft hat Pohl Gabriel sogar schon den Sprung ins österreichische Nationalteam geschafft.

PS: Machen Sie sich selbst ein Bild von Ihrer Eisarena und dem Sport, der dort stattfindet. Bei Fragen zum EHC-Bregenzewald wenden Sie sich bitte an Schedler Guntram, Tel. 0699 / 100 18 878, oder per E-Mail an office@ehcbregenzewald.at. Bei Fragen zur Eisarena kontaktieren Sie im Gemeindeamt Herrn Hagspiel Ingo oder beim EHC-B Herrn Schedler Guntram oder Herrn Mitgutsch Wolfgang.

Mit sportlichen Grüßen und auf bald in der Eisarena!

Euer EHC-Bregenzewald



Jahreshauptversammlung des Kirchenchores am 14. Oktober 2006

Die Tische im Pfarrheim waren herbstlich geschmückt, an der hinteren Fensterfront standen einige große Kartons, die noch vorsorglich mit Geschenkpapier abgedeckt waren. In Bar und Küche wurde emsig vorbereitet, was nach alter Tradition auch zur

Jahreshauptversammlung des Kirchenchores

dazugehört: Getränke und Gedecke, die allerhand Gutes für den gemütlichen Ausklang erahnen ließen.

Doch zunächst galt es, den offiziellen bzw. geschäftlichen Teil der Jahreshauptversammlung auszuführen. Mit fast 40 Teilnehmern war die JHV wieder sehr gut besucht, die Beschlussfähigkeit war von Anfang an gegeben. Der Eröffnung und Begrüßung der Gäste und der anwesenden Mitglieder durch **Obmann Edwin Mennel** stand also nichts im Wege, es folgten das letztjährige Protokoll und dann die immer spannenden Berichte des Obmanns Edwin Mennel und des **Chorleiters Rainer Moosbrugger**, die das ganze vergangene Kirchenchor-Jahr musikalisch und gesellschaftlich vor dem geistigen Auge der Zuhörer ablaufen lassen und viele schöne Erinnerungen wachrufen.

Erinnerungen an erfolgreiche Auftritte in der Alberschwender Kirche mit Liedern und 3 verschiedenen Messen, deren Einstudierung in vielen Proben erfolgte, die auch durch Stimmbildung und Singseminare ergänzt wurde. Der insgesamt sehr eifrige Probenbesuch wurde vom Chorleiter ausdrücklich dankend erwähnt und ist zu seiner professionellen Chorarbeit die notwendige Ergänzung, ohne die unsere Erfolge undenkbar wären. Die weltlichen Auftritte am „Martiniabend“ und im „Chorfenster Schwarzenberg“ waren ein wenig „Neuland“ für unsere Chorgemeinschaft, der große Applaus war Freude und erfüllende Belohnung.

Erinnert wurde auch an die gesellschaftlichen Zusammenkünfte und Aktivitäten wie Theaterbesuche, Teilnahme am örtlichen Ski-, und Rodelrennen oder der 110-Jahresfeier des Kameradschaftsbundes. Auch die Berichte des Kassiers, die Entlastungen, die Berichte des Theaterleiters Wendelin Sohm und des Ehrenobmanns und Chronisten Hans Feierl waren kurz, informativ und interessant. Die Rückschau auf die vergangene Theatersaison mit dem sehr gut besuchten Stück „Die Wirtin“ sei hier besonders erwähnt.

Obmann Edwin Mennel hatte im abgelaufenen Jahr mit dem Vorstand unter anderem auch die Überarbeitung und Modernisierung der Vereinsstatuten vorbereitet, dies war nach dem neuen Vereinsgesetz notwendig geworden. Eine Neuerung wird auch für die Öffentlichkeit interessant sein, nämlich die Änderung unseres Namens auf **Chor St. Martin Alberschwende**, die zusammen mit einigen Details und Vereinfachungen auf der JHV nun beschlossen werden konnte.

Die Modernisierung der Vereinsstatuten war auch ein Anlass für den Obmann und den Vorstand, sich neuerlich dem Thema **Ehrenmitgliedschaften und Ehrungen** anzunehmen und klarer als bisher zu regeln, bei der JHV wurden die ausgearbeiteten Beschlüsse unter dem Tagesordnungspunkt „Ehrungen“ umgesetzt. **Pfarrer Mag. Peter Mathei** hatte eine berührende Rede vorbereitet, und in diesem sehr feierlichen Rahmen wurde die **Ehrenmitgliedschaft für mehr als 50 Jahre aktive Sängertätigkeit** an 5 Kirchenchormitglieder verliehen.



Als Zeichen dieser Anerkennung erhielten die neu ernannten Ehrenmitglieder jeweils eine Urkunde und ein Gemälde einer Ansicht der Alberschwender Kirche, beides kreiert von unserem Mitglied und Künstler Ewald Fetz, und wurden an folgende 5 Personen von unserem Pfarrer Mag. Peter Mathei überreicht: **Reinhold Jöhler, Leo Albrecht, Olga Winder, Martin Dür, Josef Dorner.**



Auch gab es Ehrungen für **aktive Sängertätigkeit für mehr als 40 bzw. mehr als 25 Jahre** an **Wendelin Sohm, Erna Feßler**, weiters **Ewald Fetz, Charlotte Fetz und Roswitha Sohm**, sie erhielten mit geschmackvollen Gravierungen versehene elegante Gläser als Geschenke und Erinnerung. Auch diese Gravierungen hatte Ewald Fetz ausgeführt. Und wie jedes Jahr wurde auch der lückenlose Probenbesuch mit einem kleinen Geschenk honoriert.



Der nächste Tagesordnungspunkt war auch ein statutarisch wichtiger der heurigen Versammlung, wobei er aber seiner Bezeichnung „Neuwahlen“ nicht ganz gerecht wurde, es blieben die „alten“ (offenbar bewährten) Funktionäre im Amt.

Nun konnte nach einigen kleinen Fragen und Beiträgen der offizielle Teil der JHV von Obmann Edwin mit Worten des Dankes und der Freude beendet werden, und er eröffnete den gemütlichen Teil der JHV unseres rundum erneuerten Chores St. Martin, es war auch höchste Zeit, es gab ja vieles zu feiern! Allerlei kulinarische Genüsse, von verschiedenen Chormitgliedern organisiert und aufgewartet, setzten der guten Stimmung noch „eins drauf“ und ließen die Feier auch nicht zu kurz geraten.

Ilse Feierl

projekt albanien

15 Jahre Projekt Albanien: Hilfe direkt

Im Jahr 1991 wurde das „Projekt Albanien“, die Aktion „Hilfe zur Selbsthilfe“, im Norden Albaniens gestartet. Seither hat sich einiges zum Guten hin verändert. Im Bereich der Schulen, der Kindergärten, der Kirche, des Gesundheitswesens und der Familien konnte positive Aufbauhilfe geleistet werden.

Trotz jener positiven Veränderungen hat die Bevölkerung von Mirdita noch einen langen und beschwerlichen Weg vor sich, den sie nur mit unserer weiteren Hilfe bewältigen wird können. Zu groß ist die Arbeitslosigkeit, zu klein die Sozialhilfe, zu karg der Boden, um aus seinem Ertrag das Überleben sichern zu können.



Die mageren Ernten des kleinen Ackers sind viel zu gering, um satt zu werden.

Wie schmerzlich es ist, zu hungern, zu frieren, ein baufälliges Dach über dem Kopf zu haben.

Was wir in unserem sozialen Wohlstand nur erahnen können, ist in Albanien Tag für Tag, Nacht für Nacht bittere Realität. Besonders schwierig ist diese Situation für Frauen und Mütter, die oft für das Wohl der ganzen Familie verantwortlich sind, gleichzeitig aber am stärksten benachteiligt werden. Die Zukunft der Kinder ist die größte Sorge der Eltern. Die meisten von ihnen fürchten den Winter, denn er spricht seine eigene Sprache und bringt seine eigenen Nöte: Wie werden meine Kinder satt? Hält das Dach den großen Belastungen stand? Haben wir das notwendige Heizmaterial? Überstehen wir diesen Winter gesund?

Familien, die bereits in unserem Patenschaftsprogramm sind und aus dem monatlichen Beitrag von € 15,- gesichert Nahrung und Bekleidung erhalten, wird das sorgenvolle Leben wesentlich erleichtert. Wie dankbar diese Familien für jede Form der Hilfe sind, erfahre ich bei meinen persönlichen Besuchen in Nordalbanien.



Gegenseitige Freude beim Wiedersehen: Albina, eines unserer ersten Patenkinder

Es gibt noch zu viele Bedürftige, die sich nicht auf eine Patenschaft stützen können. Die dankbar sind für einen Sack Mehl, den das „Projekt Albanien“ im Spätherbst zur Verfügung stellt. Damit kann der größte Hunger des Winters überwunden werden, und ihr Leben bekommt durch Ihre Mithilfe einen neuen Hoffnungsschimmer.



Albanische Wohnverhältnisse: hier wohnt eine 8-köpfige Familie



Faliminderit shume, shume (vielen, vielen Dank!)

Die Hilfe vom „Projekt Albanien“ steht und fällt mit Ihren Spenden, die Sie uns zur Verfügung stellen. Sie sichern den Bestand des Frauenzentrums, der Behindertenwerkstätte und der Nähereien.

Sie schaffen Existenzgrundlage und Geborgenheit für Kinder, Perspektiven für Jugendliche, Hilfe für Familien, Unterstützung für alte und kranke Menschen. Gemeinsam lindern wir deren Leid und vermitteln ihnen Hoffnung und Lebensmut.

Weitere Informationen, auch bezüglich der Patenschaften, gibt gerne Daniela Thaler-Rusch
daniela.thaler@vol.at, Tel. 3233.

Unsere Spendenkonten:

„Projekt Albanien“
Dornbirner Sparkasse Bank AG Dornbirn
BLZ 20602, Konto: 00001-419613

Patenschaften Projekt Albanien
Raiffeisenbank Alberschwende
BLZ 37.401, Konto: 66.449

„Offene Tür“ bei Tischlerei Valentin Winder

Gut besucht mit ca. 800 Gästen war der Tag der offenen Tür bei Valentin Winder im Fischbach am 24. September 2006. In der Werkstatt fand eine Möbel- und Kunstausstellung statt.

Valentin Winder und sein Team freuen sich, dass sie durch ihre Firmenfeier der Organisation in Kambodscha „Zukunft für Kinder der Welt e.V.“ einen Scheck über € 4.000,- überreichen können. Dazu beigetragen haben der Verein „Lebenswert Leben Fischbach“, die Musik „Get Rusty“ und die Tischlerei Winder.

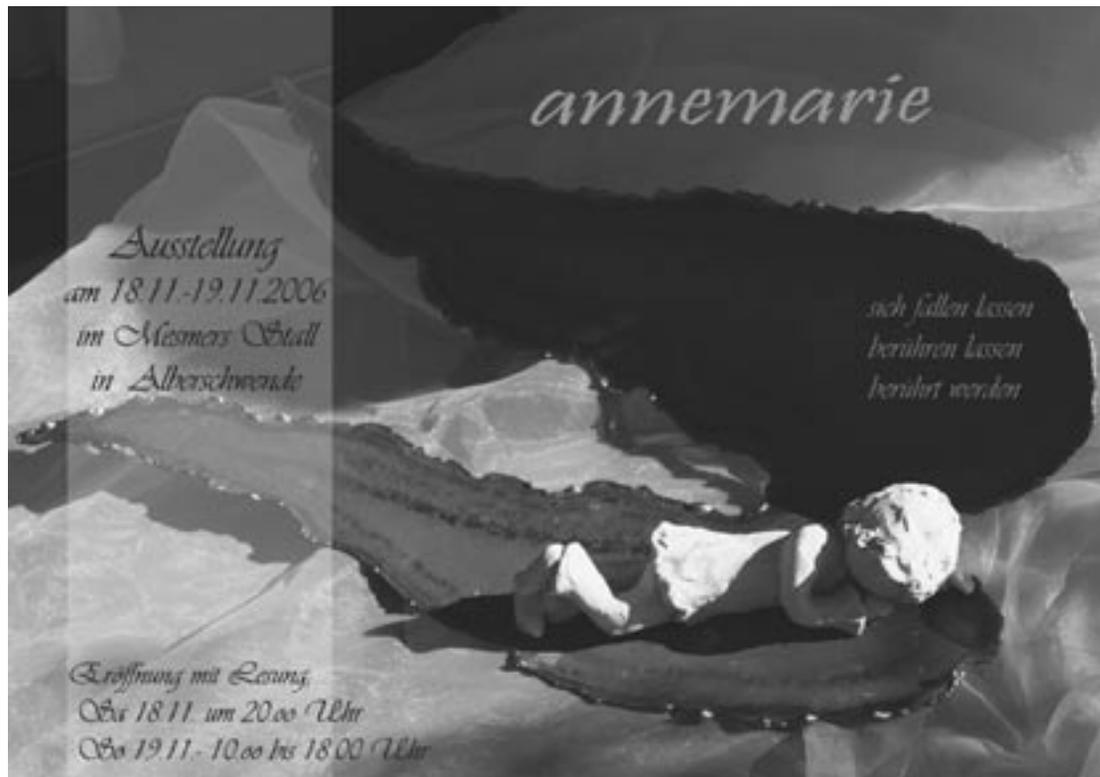
Valentin Winder möchte sich nochmals bei allen Gästen, Helfern und seinen Mitarbeitern recht herzlich für ihre Unterstützung bedanken!

Alberschwender Sängerrunde

Sonntag, 19. November 2006, ist nächster Termin für „Offenes Singen“ im Pfarrheim um 20.00 Uhr.

Wir freuen uns auf regen Besuch.

Herlinde und Toni





Adventburomarkt

Nachdem wir leider feststellen mussten, dass das Interesse an unseren Bauernmärkten in den letzten Jahren gesunken ist, haben wir in diesem Jahr auf einige Märkte verzichtet.

Jedoch zu Adventsbeginn wollen wir auch heuer einen Buromarkt mit adventlicher Stimmung veranstalten. Der Termin ist

**Samstag, 02.12.2006,
von 08.30 – 11.30 Uhr am Dorfplatz.**

Bis auf weiteres ist das die letzte Möglichkeit, sich mit unseren Produkten einzudecken. Bei unserem reichhaltigen Angebot an Adventsgestecken, Türkränzen, Töpferwaren, Imkerprodukten, Kerzen, Keksle, Apfelbrot, Butter, Käse, Schnäpse, Obst, Gemüse, Eier, Forellen, Marmelade usw. ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Wie gewohnt verkauft der Sozialkreis schöne Adventskränze. Mit dem Gewinn ist es ihm möglich, immer wieder unseren betagten Menschen eine Freude zu machen.

Es freut uns, dass sich auch die Pfadis an diesem Buromarkt beteiligen werden. Neben Anoraks, Pullis und anderen Kleidungsstücken wollen sie uns mit Getränken warm halten. Aber auch köstliche Pizzas werden sie für uns backen, zum gleich Verzehren oder auch zum Mitnehmen. Der Erlös wird einem guten Zweck zugeführt.

Alle Beteiligten laden herzlich ein zu diesem letzten Bauernmarkt 2006 und freuen sich über ihren Besuch und Einkauf.

Im Namen der Bauernmärktler bedanke ich mich bei allen, die uns bei den vergangenen Märkten mit ihrem Einkauf unterstützt haben. Ein besonderer Dank an die Gemeinde für ihr wohlwollendes Entgegenkommen.

**Achtung:
Über den Winter laden wir zum Ab-Hof-Verkauf ein.
Beehren Sie uns mit Ihrem Besuch!**

Grete Schedler



Raiffeisenbank Alberschwende

Was bringt 2007? Die Meinung der Experten.

Wir laden Sie ein, mit Spezialisten über die richtige Einschätzung der Finanzmärkte für das kommende Jahr zu diskutieren.

Nachstehende Fragen zu Finanzmärkten werden durch unsere Experten beantwortet:

- **wirtschaftliche Perspektiven im Euroraum und den USA**
- **Zins- und Währungsentwicklung in der Schweiz**
- **aktuelle Entwicklung Osteuropa und Eurasien**

Nähere Informationen und Anmeldungen bis spätestens 27.11.2006 bei uns.

Datum: Montag, 11. Dezember 2006

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Kulturhaus Dornbirn

Im Anschluss an die Referate und Gespräche bitten wir zu einem kleinen Buffet.

Programm:

Begrüßung

Dr. Karl Waltle

Vorstandsvorsitzender

Raiffeisenlandesbank Vorarlberg

Referenten

Direktor Mag. Peter Brezinschek

Chefanalyst

Raiffeisen Zentralbank AG, Wien

Direktor Mag. Thomas Stolper M.Sc.

Senior Global Markets Economist

Goldman Sachs International, London

Direktor Dr. Guiseppe Benelli

Chief Investment Officer

Bank Vontobel, Zürich

Wir heißen Sie herzlich willkommen.

GL/Vorstand Franz Stadelmann
GL/Vorstand Egon Bereuter



aus der Pfarrei

MISSIONSKREIS ALBERSCHWENDE

Suppentag 2006



D a n k e

- für Ihre Mithilfe
- für Ihren Besuch
- für Ihre Spende

Mit dem **Reinerlös von € 1.582,00** können wir folgende Projekte unterstützen:

- Daniela Thaler (Albanien)
- Luise Johler (Kinder in Kiew)
- Sr. Andrea Zengerle – Portugal
- Sr. Wendeline Fessler – Simbabwe
- Pater Bosco – Südindien
- Pater Joseph – Nordindien
- Dr. Elisabeth Neier – Kamerun
- Christophel Blindenmission
- Patenschaft Tschernobyl
- Patenschaft Äthiopien

Karl-Heinrich Waggerl

Advent – die stillste Zeit im Jahr – die Zeit der köstlichen Gerüche – Zimt, Vanille, Tannenreisig...

Adventkränze

**Am Mittwoch, 29. November 2006, und
Donnerstag, 30. November 2006,**
jeweils ab 19.00 Uhr,

werden im Schützenraum Adventkränze gebunden.

Verkauf:

Freitag, 01. Dezember 2006,
ab 14.00 Uhr beim Sparmarkt
Samstag, 02. Dezember 2006,
auf dem Buromarkt am Dorfplatz

Wir hoffen sehr, dass viele Kranzerinnen und KäuferInnen unsere Arbeit für den Sozialkreis unterstützen. Wir sind auf Ihre Hilfe angewiesen.

Ein ganz herzliches „Danke“ den treuen Kranzerinnen, die uns so viele, viele Jahre nie im Stich ließen. Es wäre schön, wenn sich neue Helfer finden würden.

Danke an Josef Sohm für das Reisig und den Schützenverein, der uns im Vorraum kranzen lässt.

Zum Kranzen und Kaufen laden wir herzlich ein.

Der Sozialkreis

**EINLADUNG
zum
BASAR
zugunsten der
KIRCHENRENOVIERUNG MÜSELBACH**



Kunsthandwerk und viele schöne Geschenks- und Dekoideen erwarten euch am

**Samstag, den 18. November 2006
von 10.00 – 17.00 Uhr
in der Volksschule Müselbach**

Auf euer Kommen freuen wir uns heute schon.

Der Frauenbund Müselbach

**Einladung
zum Preisjassen
zugunsten der
Kirchenrenovierung Müselbach**



Wir möchten euch alle noch einmal recht herzlich zum Mitjassen einladen. Es gibt sehr schöne Preise zu gewinnen.

**Ischia-Urlaub für 2 Personen mit Halbpension
(Wert über € 1.000,-)**

Kaffeeautomat De Longhi Magnifica

(Wert über € 500,-)

Quad-Tour für 1 Person

Gegrilltes Spanferkel (reicht für 20 Personen)

Relaxtag für 1 Person

Sony Micro-HiFi System – RDS Digitaltuner

Kässpätzlepartie für 10 Personen

Rafting für 1 Person

Elektrischer Rasenmäher

Reparaturgutschein

Partybrezel für 20 Personen

Gutschein für Liftkarten

**und viele weitere Gutscheine und tolle Preise warten
auf ihre Gewinner!!!**

Wir freuen uns heute schon auf euer Mitjassen und wünschen euch allen gute Karten und viel Glück.

Der Pfarrkirchenrat Müselbach

Jasszettel gibt's bei der Raiffeisenbank, beim Sparmarkt, bei der Bäckerei Lang in Alberschwende und bei der Bäckerei Huber in Müselbach.

Weiters können Spielzettel unter www.alberschwende.at bei den Veranstaltungen heruntergeladen werden.

Es kann aber auch im Gasthaus „Taube“, im Gasthof „Ochsen“, im Cafe „Muxel“, im „Wälderstüble“ und im Gasthaus „Sonne“ gejasst werden.

Katholisches Bildungswerk Alberschwende



Einladung zu einem

Vortrag und Gespräch
„Die Freude wiederentdecken“
mit **Dompfarrer Rudolf Bischof**
am Donnerstag, den **14. Dezember 2006**,
um **20.00 Uhr** im **Pfarrheim**

Weihnachten – das große Fest der Freude. Aber gerade in der vorweihnachtlichen Zeit spüren wir immer wieder sehr deutlich, wie sehr dieses Fest durch vordergründigen Konsum vieles von seiner ursprünglichen Bedeutung eingebüßt hat und wie schwer es uns fällt, uns von innen heraus zu freuen.

Freude kann man nicht machen. Oft fühlen wir uns von den Strömen der Freude abgeschnitten und glauben, es gäbe keine mehr. Mit Pfr. Rudolf Bischof wollen wir Wege und Hilfen finden, um die Freude wieder zu entdecken.

Wir wollen bei dieser Gelegenheit noch auf ein besonderes „Highlight“ am Beginn der Fastenzeit 2007 hinweisen.

Am Samstag, den **3. März 2007**, wird der bekannte **Benediktinerpater Anselm Grün** zu Gast in Alberschwende sein und einen Vortrag mit Gespräch zum Thema „**Was trägt mich? Aus welchen Quellen schöpfen wir?**“ halten.

Wir bitten alle Interessierten, diesen Termin schon einmal vorzumerken.

Der Nikolaus

zieht auch heuer wieder um den 6. Dezember durch Alberschwende. Wenn Sie einen Nikolausbesuch bei Ihnen zu Hause wünschen, so rufen Sie

am 21., 22. oder 23.11. ab 18.00 Uhr
die **Telefonnummer 3535** an.

Liebe Grüsse aus dem Vorzimmer des Himmels.



Der Familienverband bietet als passende Vorbereitung bzw. Ergänzung zum Nikolausbesuch ein schönes Kinderbüchlein an, das beim Pfarramt erhältlich ist.

Das Büchlein beinhaltet historische Tatsachen und Legenden aus dem Leben des Hl. Nikolaus, Lieder, Gedichte sowie ein Rezept für Lebkuchen-Nikolaus.

Es kostet für Mitglieder € 4,- und für Nichtmitglieder € 7,-.

Vorankündigung

GOSPELCHOR
SINGING 4 YOU
ALTSTÄTTEN



Gospel-Konzert

Eintritt frei

Sonntag, 26. Nov. '06
Konzert »shine your light«
Katholische Kirche Alberschwende
Beginn: 17.00 Uhr

Weitere Informationen im Internet unter: www.singing4you.ch

Jahrstage

Sonntag, 19. November

Kaspar und Maria Schedler, Achrain, Johann und
 Kreszentia Schedler, Ahornach
 Anna Sutterlütli, Hof
 Mitglieder des Krankenpflegevereins
 Olga Bereuter mit Eltern und Geschwister, Hof
 Franz Josef und Rosmarie Feuerstein, Hag

Sonntag, 26. November

Alfred und Theresia Gmeiner
 Fam. Johann Georg Schedler und Christina, geb.
 Stadelmann

Sonntag, 10. Dezember

Hermann und Angelika Gmeiner und Sohn Jodok
 Hermann Gmeiner, Josef Gmeiner, Tannen
 Arthur Stadelmann, Hinterfeld
 Erna und Anton Eberle, Feld
 Frieda Flatz, Ahornach
 Fam. Benedikt Maurer und Maria mit Sohn
 Johann, Achrain
 Katharina Maurer, Höll



Taufen

- 24.09. Selina Böhler, Wolfurt/Alberschwende
- 15.10. Emanuel Juen, Halden 624
- 21.10. Jan Jakob Dirisamer, Linz/Alberschwende
- 22.10. Anna Schrottenbaum, Wolfurt
- 28.10. Nicole Gächter, Sulz/Alberschwende



Beerdigungen

- 04.10. Irma Josefa Fink
- 14.10. Therese Metzler, Hermann 485
- 03.11. Dr. Edmund Fuchs, Schwarzen 422
- 07.11. Katharina Rüb, Halden 152



Termine

Gottesdienste

		33. Sonntag im Jahreskreis	
Sa	18.11.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	19.11.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse

		Christkönigssonntag	
		Letzter Sonntag im Jahreskreis	
Sa	25.11.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	26.11.	07.00 Uhr	Frühmesse
		09.00 Uhr	Hauptgottesdienst

		1. Adventssonntag	
Sa	02.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse mit Adventkranzweihe
So	03.12.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse

		Hochfest der unbefleckten Empfängnis	
Fr	08.12.	07.00 Uhr	Frühmesse
		09.00 Uhr	Hauptgottesdienst

		2. Adventssonntag	
Sa	09.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	10.12.	07.00 Uhr	Frühmesse
		09.00 Uhr	Hauptgottesdienst

		3. Adventssonntag	
Sa	16.12.	19.30 Uhr	Vorabendmesse
So	17.12.	09.00 Uhr	Hauptgottesdienst
		10.30 Uhr	Familienmesse

Nächste Ausgaben: Dezember 2006 Jänner 2007

Redaktionsschluss: 4. 8.

Voraussichtliches

Erscheinen: 15. 19.

Postentgelt bar bezahlt
00A000611
Erscheinungsort Alberschwende
Verlagspostamt 6861 Alberschwende
An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Krankenkommunion

Dezember

Di, 05.12
ab 14.00 Uhr Hof, Bühel, Hinterfeld, Rohnen

Mi, 06.12
ab 14.00 Uhr Dreßlen, Nannen, Lanzen, Tannen

Di, 12.12.
ab 14.00 Uhr Fischbach, Unterrain
Eck, Lebür, Siedlung

Mi, 13.12
ab 14.00 Uhr Hermannsberg, Achrain

Anbetung

Montag, 04.12., in der Merbodkapelle

Beichtgelegenheit

jeden Freitag 18.00 - 19.00 Uhr

Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:
Gemeinde, Pfarre und Raiffeisenbank, alle 6861 Alberschwende
Druck: Hugo Mayer, Dornbirn